

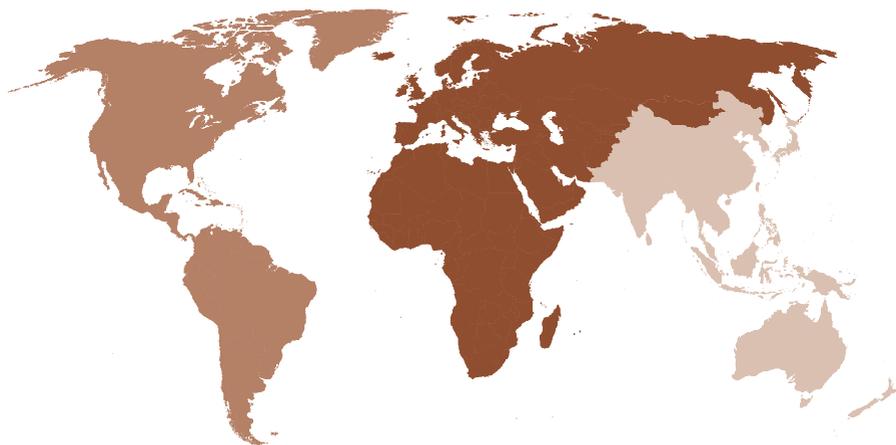
Halbjahresresultate 2015/16



**«Wir sind Herz und Motor
der Schokoladen- und Kakaoindustrie»**

Halbjahresbericht 2015/16 – in Kürze

- Verkaufsmenge +4.5%
- Breit abgestütztes Verkaufsmengenwachstum bei Schokolade, deutlich über dem Markt¹, gezielter stufenweiser Ausstieg aus weniger profitablen Verträgen bei Kakao
- EBIT CHF 200.7 Mio., stabil (−0.3%) in Lokalwährungen (−8.4% in CHF), beeinträchtigt durch schwachen Markt für Kakaoprodukte
- Fokus auf Cash-Generierung zahlt sich aus: freier Cash flow² von CHF 220.4 Mio., Nettoumlaufvermögen −11.8%, Nettoverschuldung −14.1%
- Mittelfristige Finanzziele bestätigt³



	EMEA	Nord- und Südamerika	Asien-Pazifik	Global Cocoa
Verkaufsmenge gegenüber Vorjahr in Tonnen	+6.5%	+13.4%	+12.6%	(7.8%)
EBIT-Wachstum gegenüber Vorjahr in Lokalwährungen	+1.3%	+4.3%	+20.7%	(29.9%)

¹ Volumentrückgang global: −2.6%. Quelle: Nielsen, September 2015–Februar 2016.

² Netto Cash flow aus betrieblicher Tätigkeit./Netto Cash flow aus Investitionstätigkeit.

³ Im Durchschnitt für die drei Geschäftsjahre 2015/16–2017/18: 4–6% Verkaufsmengenwachstum und über dem Verkaufsmengenwachstum liegender EBIT in Lokalwährungen, unter Ausschluss unvorhergesehener Ereignisse.

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

In der ersten Hälfte des Geschäftsjahres 2015/16 sind wir erneut deutlich schneller gewachsen als der sich leicht erholende, aber immer noch schwache globale Schokoladenmarkt¹.

Trotz des schwierigen Marktumfelds haben wir solide Ergebnisse erzielt. Unser Volumenwachstum zeigt eine konsistente, starke Leistung, während unsere Gewinnentwicklung den prognostizierten schwachen Markt für Kakaoprodukte und in bedeutendem Umfang negative Währungsumrechnungseffekte² sowie Restrukturierungskosten widerspiegelt.

Unsere Ausrichtung auf «smarteres» Wachstum kommt in Schwung. Das entspricht alles unseren Erwartungen.

«Unsere Halbjahres- ergebnisse entsprechen unseren Erwartungen.»

Andreas Jacobs,
Präsident des Verwaltungsrates

Solides Volumenwachstum, starke Cash-Generierung

Das Volumenwachstum um 4.5% war getrieben vom Schokoladengeschäft in allen Regionen. Alle Wachstumstreiber lieferten positive Beiträge. Der Bereich Global Cocoa hat die

Verkäufe an Dritte gezielt reduziert und lässt weniger profitable Verträge nach und nach auslaufen.

Der Umsatz stieg um 11.7% in Lokalwährungen (5.6% in CHF) auf CHF 3,424.3 Mio.

Der Betriebsgewinn in Lokalwährungen entwickelte sich mit CHF 200.7 Mio. fast flach aufgrund bedeutender negativer Währungsumrechnungseffekte infolge des starken Schweizer Frankens gegenüber dem Euro und einigen Schwellenlandwährungen.

Im Vergleich zum Vorjahr verbesserte sich unsere Cash-Generierung deutlich. Wir konnten das Nettoumlaufvermögen um 11.8% reduzieren. In Kombination mit tieferen Investitionen sank deshalb unsere Nettoverschuldung um 14.1%. Dadurch stieg der freie Cash flow deutlich auf CHF 220.4 Mio.

Weitere Umsetzung unserer bewährten Strategie

In Bezug auf alle vier unserer strategischen Pfeiler konnten wir wiederum bedeutende Fortschritte erzielen:

Expansion: Wir schlossen die Übernahme der Sparte Automatenfüllprodukte von FrieslandCampina Kievit ab, wodurch wir zu einem führenden Anbieter von Pulvermischungen für Getränkeautomaten geworden sind. Mit zwei lokalen Akteuren in Osteuropa unterzeichneten wir zudem Outsourcing-Verträge, was das Outsourcing-Potenzial in den neuen Märkten bestätigt.

1 Volumenrückgang global: –2.6%. Quelle: Nielsen, September 2015–Februar 2016.

2 Umrechnung der lokalen Resultate in unsere Berichtswährung, den Schweizer Franken.



CEO Antoine de Saint-Affrique und Präsident des Verwaltungsrates Andreas Jacobs.

Innovation: An den bedeutenden Branchenmessen FIE in Paris und ISM in Köln «gestalteten und mitgestalteten» wir mit unseren Kunden die Schokoladenerlebnisse der Zukunft. Wir stellten drei Produktneuheiten vor: Caramel Doré (karamellisierte Premium-Schokolade aus Belgien), Choc37.9 (hitzebeständig) und Happy Chocolate (mit wissenschaftlich belegtem Gesundheitsnutzen).

Kostenführerschaft: Die angekündigte Straffung unserer Kakaoproduktion in Asien (Thailand und Malaysia) als Teil unseres Projekts «Cocoa Leadership» wurde abgeschlossen. In Europa bündeln wir weitere Transaktionsaktivitäten in unserem Shared Service Center in Łódź, Polen, und bauen es weiter aus.

Nachhaltiger Kakao: Angesichts der wachsenden Nachfrage nach nachhaltigen und

rückverfolgbaren Zutaten haben wir die Produktion von Crema dell'Artigiano™ und Tintoretto™, zwei unserer beliebtesten Füllungen für Backwaren und Konditoreiprodukte, per Januar 2016 von der «Mass-Balance»-RSPO-Zertifizierung auf die «fully segregated»-RSPO-Zertifizierung für Palmölprodukte umgestellt.

Anhaltender Fokus auf «smarteres» Wachstum

Mit dem gezielten stufenweisen Ausstieg aus weniger profitablen Verträgen im Kakaogeschäft haben wir entschiedene Massnahmen in der Umsetzung unseres «smarten» Wachstums eingeleitet, das heisst einer Balance zwischen dem Volumenwachstum, der Steigerung der Profitabilität und der Erwirtschaftung von freiem Cash flow.

Ausblick

Für das zweite Halbjahr sind wir positiv für unser Schokoladengeschäft und erwarten weiterhin ein über dem Markt liegendes Wachstum.

Wie angekündigt, wird das laufende Jahr bezüglich Profitabilität wegen des Kakao-marktes weiterhin einige Herausforderungen bereithalten. Wir werden unsere Strategie des «smarten» Wachstums konsequent weiter umsetzen und unser Kakaogeschäft auf die Wiederherstellung des EBIT pro Tonne ausrichten.

Wir freuen uns, dass unsere Massnahmen beginnen, Früchte zu tragen, und wir bestätigen unsere mittelfristigen Finanzziele³.



Andreas Jacobs
Präsident



Antoine de Saint-Affrique
Chief Executive Officer

Verkaufsmenge: 933,327 Tonnen

+4.5%

EBIT: CHF 200.7 Mio.

(0.3%)

in Lokalwährungen

Konzerngewinn für die
Berichtsperiode⁴: CHF 107.9 Mio.

(12.5%)

in Lokalwährungen

Freier Cash flow⁵:

220.4

in CHF Mio.

3 Im Durchschnitt für die drei Geschäftsjahre 2015/16–2017/18: 4–6% Verkaufsmengenwachstum und über dem Verkaufsmengenwachstum liegender EBIT in Lokalwährungen, unter Ausschluss unvorhergesehener Ereignisse.

4 Inklusive nicht beherrschender Anteile

5 Netto Cash flow aus betrieblicher Tätigkeit./Netto Cash flow aus Investitionstätigkeit

Konzernerfolgsrechnung (ungeprüft)

für die 6-Monats-Periode, endend am 29./28. Februar				2016	2015
		Veränderungen in %			
		in Lokal- währungen	in CHF		
Verkaufsmenge	Tonnen		4.5%	933,327	893,437
Umsatz	Mio. CHF	11.7%	5.6%	3,424.3	3,244.2
Bruttogewinn	Mio. CHF	4.7%	(1.9%)	437.9	446.2
EBITDA ¹	Mio. CHF	3.0%	(4.7%)	270.9	284.3
Betriebsgewinn (EBIT)	Mio. CHF	(0.3%)	(8.4%)	200.7	219.2
Konzerngewinn für die Berichtsperiode ²	Mio. CHF	(12.5%)	(18.5%)	107.9	132.4
Cash flow ³	Mio. CHF	18.1%	10.4%	289.8	262.6
Freier Cash flow ⁴	Mio. CHF	(246.7%)	(254.3%)	220.4	(142.8)
EBIT pro Tonne ⁵	CHF	(4.5%)	(12.4%)	215.0	245.3

Konzernbilanz (ungeprüft)

am 29./28. Februar				2016	2015
Bilanzsumme	Mio. CHF	1.4%		5,509.9	5,433.4
Nettoumlaufvermögen ⁶	Mio. CHF	(11.8%)		1,382.3	1,566.6
Anlagevermögen	Mio. CHF	5.3%		2,253.4	2,139.5
Nettoverschuldung	Mio. CHF	(14.1%)		1,538.2	1,790.6
Eigenkapital ⁷	Mio. CHF	8.3%		1,792.4	1,654.4

Aktien (ungeprüft)

für die 6-Monats-Periode, endend am 29./28. Februar				2016	2015
Aktienkurs Ende der Berichtsperiode	CHF	6.4%		1,052.0	988.5
EBIT pro Aktie ⁸	CHF	(8.4%)		36.6	39.9
Unverwässerter Gewinn pro Aktie ⁹	CHF	(19.7%)		19.4	24.1
Cash Earnings pro Aktie ¹⁰	CHF	10.4%		52.8	47.9

Übrige (ungeprüft)

am 29./28. Februar				2016	2015
Mitarbeitende				9,778	9,381

- 1 EBIT+Abschreibungen auf Sachanlagen+Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte.
- 2 Inklusive nicht beherrschender Anteile.
- 3 Betrieblicher Geldfluss vor Veränderungen des Netto-umlaufvermögens.
- 4 Netto Cash flow aus betrieblicher Tätigkeit./Netto Cash Flow aus Investitionstätigkeit.
- 5 EBIT/Verkaufsmenge.
- 6 Beinhaltet Umlaufvermögen, kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen aus betrieblicher Geschäftstätigkeit.

- 7 Total den Aktionären des Mutterunternehmens zurechenbares Eigenkapital.
- 8 EBIT/unverwässerte Anzahl ausstehender Aktien.
- 9 Basierend auf dem Konzerngewinn, der den Aktionären des Mutterunternehmens zurechenbar ist/unverwässerte Anzahl ausstehender Aktien.
- 10 Betrieblicher Geldfluss vor Veränderungen des Netto-umlaufvermögens/unverwässerte Anzahl ausstehender Aktien.

Nach Regionen (ungeprüft)

für die 6-Monats-Periode, endend am 29./28. Februar				2016	2015
		Veränderung (%)			
		in Lokal- währung	in CHF		
EMEA					
Verkaufsmenge	Tonnen		6.5%	411,881	386,730
Umsatz	Mio. CHF	10.7%	2.5%	1,405.0	1,370.9
EBITDA	Mio. CHF	2.5%	(6.7%)	166.4	178.3
Betriebsgewinn (EBIT)	Mio. CHF	1.3%	(8.1%)	144.4	157.2
Nord- und Südamerika					
Verkaufsmenge	Tonnen		13.4%	251,151	221,568
Umsatz	Mio. CHF	9.5%	11.9%	817.4	730.6
EBITDA	Mio. CHF	11.4%	9.9%	87.0	79.2
Betriebsgewinn (EBIT)	Mio. CHF	4.3%	4.6%	70.4	67.3
Asien-Pazifik					
Verkaufsmenge	Tonnen		12.6%	40,888	36,326
Umsatz	Mio. CHF	11.2%	10.4%	161.8	146.5
EBITDA	Mio. CHF	15.1%	12.3%	22.2	19.8
Betriebsgewinn (EBIT)	Mio. CHF	20.7%	17.2%	18.4	15.7
Global Cocoa					
Verkaufsmenge	Tonnen		(7.8%)	229,407	248,813
Umsatz	Mio. CHF	14.6%	4.4%	1,040.1	996.2
EBITDA	Mio. CHF	(11.5%)	(20.3%)	37.7	47.3
Betriebsgewinn (EBIT)	Mio. CHF	(29.9%)	(45.1%)	11.3	20.6

Nach Produktgruppen (ungeprüft)

für die 6-Monats-Periode, endend am 29./28. Februar				2016	2015
		Veränderung (%)			
		in Lokal- währung	in CHF		
Verkaufsmenge					
Kakaoprodukte	Tonnen		(7.8%)	229,407	248,813
Industrielle Produkte	Tonnen		9.5%	601,858	549,600
Gourmet- & Spezialitätenprodukte	Tonnen		7.4%	102,062	95,024
Umsatz					
Kakaoprodukte	Mio. CHF	14.6%	4.4%	1,040.1	996.2
Industrielle Produkte	Mio. CHF	10.2%	6.3%	1,871.5	1,761.3
Gourmet- & Spezialitätenprodukte	Mio. CHF	10.8%	5.3%	512.7	486.7

Barry Callebaut Hauptsitz
West-Park
Pfungstweidstrasse 60
8005 Zürich
Schweiz

Telefon +41 43 204 04 04
Telefax +41 43 204 04 00
headoffice@barry-callebaut.com

© Barry Callebaut 2016. Der vollständige Bericht «Halbjahresresultate 2015/16» ist unter dem folgenden Link verfügbar: www.barry-callebaut.com/about-us/investors/results-publications.

Der Bericht «Halbjahresresultate 2015/16» liegt auch in englischer Sprache vor.
Massgebend ist die englische Version.